

3. Gesprächsrunde zum KPF-Budget

Ein weiterer Punkt in der Konzipierung der Kleinprojektförderung SN – CZ 2014 – 2020 ist realisiert.

Nach intensiven Erörterungen und Abwägungen wurde nunmehr in der 3. Verhandlungsrunde, am 06.05.2015 in Dresden zwischen der Verwaltungsbehörde und den sächsischen Euroregionen Einvernehmen bzgl. der Finanzplanung erreicht.

An den Verhandlungen nahmen seitens der Euroregion Neisse e. V. Frau Bärbel Schubert und der Geschäftsführer, Herr Gerhard Watterott, teil.

Herr Watterott brachte am Ende seine Genugtuung zum Ausdruck, dass der „Status quo“ in der Finanzausstattung und der Förderhöhe gehalten wurde und schlussendlich auch die Finanzierung des notwendigen Verwaltungsaufwandes der Euroregionen gesichert ist.

Die technischen Herausforderungen der Antragstellung konnten genauso gemeistert, wie auch Einvernehmen zur Höhe des notwendigen Verwaltungsaufwandes erzielt werden.